



1. Schreiben an:

Postanschrift: Stadt Hennef · Postfach 1562 · 53762 Hennef

An die
SPD - Fraktion
im Rat der Stadt Hennef
Frankfurter Str. 97
53773 Hennef

Amt für Steuerungsunterstützung

Ansprechpartnerin
Katharina Krämer

Tel. 0 22 42 / 888 231
Fax 0 22 42 / 888 7231
E-Mail katharina.kraemer@hennef.de
Zentrale 0 22 42 / 888 0
Zimmer 1.08

Sprechzeiten

Mo.-Mi. 8.30-16.00 Uhr
Do. 8.30-17.30 Uhr
Fr. 8.30-12.00 Uhr
weitere Termine nach Vereinbarung

Online www.hennef.de

Gläubiger-ID: DE30HEN00000020187

Mein Zeichen: 100

Datum: 28.09.2017

ab 29.09.17 *K*

Geh- und Radweg entlang der B8

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 25.09.2017, welches hier am 26.09.2017 eingegangen ist.

Ihr Anliegen gehört fachlich in den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Stadtgestaltung und Planung. Ich habe Ihr Schreiben an den Ausschussvorsitzenden, Herrn Offergeld, weitergeleitet, mit der Bitte, Ihr Anliegen in die Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Pipke
Der Bürgermeister *K*

2. III/4 - zur Kenntnisnahme und mit der Bitte eine Sitzungsvorlage für den PlanA zu fertigen.
3. Dem Ausschussvorsitzenden, Herrn Offergeld, zur Kenntnis und mit der Bitte um Vormerkung für die nächste Sitzung.
4. Der Schriftführerin, Frau Nikolaizik, zur Kenntnis.
5. Wvl. Einladung PlanA

Kr 28/9

Bankverbindung:

Kreissparkasse Köln **Kto** 213900 **BLZ** 37050299 **IBAN** DE76370502990000213900 **BIC** COKSDE33XXX
Volksbank Bonn Rhein-Sieg **Kto** 3703317013 **BLZ** 38060186 **IBAN** DE66380601863703317013 **BIC** GENODED1BRS

Besucheranschrift: Frankfurter Straße 97, 53773 Hennef (Sieg)

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hennef



SPD-Fraktion, Rathaus, 53773 Hennef

An den
Bürgermeister der Stadt Hennef
Herrn Klaus Pipke
Rathaus
53773 Hennef

EINGEGANGEN

26. Sep. 2017

Erl.....

Fraktionsbüro

Rathaus Raum 1.01
Frankfurter Str. 97
53773 Hennef (Sieg)
spd@hennef.de

Hennef, den 25.09.2017

Antrag: Geh- und Radweg entlang der B8

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten um einen Bericht der Verwaltung zum Planungsstand des Geh- und Radweges entlang der B8 in Richtung Landesgrenze. Sollte weiterhin kein zügiger Baubeginn zu erwarten sein, erneuern wir unseren Antrag vom 30.05.2016, die abschließenden Planungen mittels Verwaltungsvereinbarung selbst vorzunehmen.

Begründung:

Zur Begründung verweisen wir auf unseren Antrag vom 30.05.2016. Zwischenzeitlich wurde mitgeteilt, dass die artenschutzrechtliche Prüfung nun vorliegt und die Planungen fortgesetzt werden können. Nun ist wieder ein Jahr vergangen. Deshalb bitten wir um Darstellung des Sachstandes im nächsten Planungsausschuss.

Sollte von Seiten des Landesbetriebes weiterhin keine zügige Planung und Umsetzung zu erwarten sein, sollte die Stadtverwaltung eine Verwaltungsvereinbarung mit dem Landesbetrieb abschließen und die Arbeiten selbst vornehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Spanier
Fraktionsvorsitzender

Mario Dahm
stellv. Fraktionsvorsitzender

Maurice Gangl
sachkundiger Bürger

Vorsitzender:
Norbert Spanier
Keplerstraße 23
Tel. Nr. 02242 / 9181831
Fax. Nr. 02242 / 9180908

Tel. Nr. 02242 / 888 292
02242 / 888 294
Fax. Nr. 02242 / 888 7 292
spd@hennef.de
www.spd-hennef.de

Geschäftsführerin:
Edelgard Deisenroth-Specht
Abtsgartenstraße 8a
Tel. Nr. 02242 / 7684

E: 31.05.2016

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hennef



SPD-Fraktion, Rathaus, 53773 Hennef

An den
Bürgermeister der Stadt Hennef
Herrn Klaus Pipke
Rathaus
53773 Hennef

Fraktionsbüro
Rathaus Raum 1.01
Frankfurter Str. 97
53773 Hennef (Sieg)
spd@hennef.de

Hennef, den 30.05.2016

Antrag: Geh- und Radweg an der B8

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten um die Beratung des folgenden Antrags in der nächsten Sitzung des zuständigen Fachausschusses:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, mit dem Landesbetrieb StraßenNRW eine Verwaltungsvereinbarung zu schließen und die weiteren Planungen für einen Geh- und Radweg an der B8 zwischen Wasserheß und der Landesgrenze selbst vorzunehmen.

Begründung:

Eine Schließung der Lücke im Geh- und Radweg an der B8 wird von den Bürgerinnen und Bürgern seit langem gefordert. Die Notwendigkeit stellt niemand in Abrede. Auch der Landesbetrieb StraßenNRW hat mit den Planungen bereits begonnen und eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt. Um das Planungsverfahren zu beschleunigen, sollte die Stadt Hennef die Planung übernehmen und mit dem Landesbetrieb eine entsprechende Verwaltungsvereinbarung schließen. Planungen und Verhandlungen können vor Ort am effektivsten durchgeführt werden. Bei der Streckenführung sollte auf eine weiträumige Umfahrung von Stotterheck verzichtet werden, da diese sowohl einen Umweg als auch ein problematisches Höhenprofil bedeutet.

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Spanier
Fraktionsvorsitzender

Mario Dahm
stellv. Fraktionsvorsitzender

gez.

Maurice Gangl
Sachkundiger Bürger

gez.

Dirk Schlömer, MdL
Sachkundiger Bürger

Vorsitzender:
Norbert Spanier
Keplerstraße 23
Tel. Nr. 02242 / 9181831
Fax. Nr. 02242 / 9180908

Tel. Nr. 02242 / 888 292
02242 / 888 294
Fax. Nr. 02242 / 888 7 292
spd@hennef.de
www.spd-hennef.de

Geschäftsführerin:
Edelgard Deisenroth-Specht
Abtsgartenstraße 8a
Tel. Nr. 02242 / 7684



Beschlussvorlage

Amt: Stadtbetriebe Hennef (AöR) - Tiefbau

TOP: 1.11

Vorl.Nr.:

Anlage Nr.: 11

Datum: 25.05.2016

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung	29.06.2016	öffentlich

Tagesordnung

Geh- und Radweg entlang der B8

Antrag der CDU- Fraktion vom 22.05.2016

Antrag der SPD- Fraktion vom 30.05.2016

Beschlussvorschlag

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen

Begründung

Antrag der CDU-Fraktion

Die Stadt Hennef tritt in Verhandlungen mit dem Landesbetrieb Straßen NRW ein, um die Neubaumaßnahme des Geh- und Radweges entlang der Bundesstraße Nr. 8 zwischen Wasserheß und Eichholz (Landesgrenze) vorzuziehen.

Antrag der SPD-Fraktion

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, mit dem Landesbetrieb Straßen NRW eine Verwaltungsvereinbarung zu schließen und die weiteren Planungen für einen Geh- und Radweg an der B8 zwischen Wasserheß und der Landesgrenze selbst vorzunehmen.

Antwort der Verwaltung:

Laut Aussage des Landesbetriebes Straßen NRW liegt die zum Bau des Geh- und Radweges erforderlichen artenschutzrechtliche Untersuchung noch nicht vor.

Die Frage, ob die Vorplanung aufgrund der umweltrechtlichen Belange bis Ende dieses Jahres fertiggestellt sein wird, konnte von dort noch nicht beantwortet werden.

Aufgrund der vorgenannten Randbedingungen würde auch bei einer Übernahme der Maßnahme durch die Stadt, unter der Voraussetzung, dass die eigenen Kapazitäten vorhanden sind, keine Beschleunigung des Vorhabens erzielt.

Inwieweit der Landesbetrieb die Möglichkeit hat, das Planungs- und Genehmigungsverfahren zu beschleunigen, wird in Kürze mit dem Landesbetrieb besprochen.

1.10	ÖPNV-Anbindung des Gewerbegebietes Hossenberg; Antrag der CDU-Fraktion vom 22.05.2016	118
------	--	-----

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung nahm die Ausführungen der Verwaltung einstimmig zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.11	Geh- und Radweg entlang der B8 Antrag der CDU-Fraktion vom 22.05.2016 Antrag der SPD-Fraktion vom 30.05.2016	119
------	---	-----

Herr Dahm (SPD-Fraktion) bat darum, dass der Ausschuss über die anstehenden Gespräche mit dem Landesbetrieb Straßen NRW informiert werde, insbesondere im Hinblick auf die Priorität der Maßnahme, den geplanten Realisierungszeitpunkt und Möglichkeiten der Beschleunigung durch die Stadt Hennef.

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung beschloss einstimmig:

Die Verwaltung wird gebeten, den Ausschuss in seiner nächsten Sitzung über die Ergebnisse des Gespräches mit dem Landesbetrieb Straßen NRW und den Fortgang der Grunderwerbsverhandlungen zu informieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.12	Hennefer Bahnhof zur Mobilitätsstation weiterentwickeln, Antrag der SPD Fraktion vom 30.05.2016	120
------	--	-----

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung nahm die Ausführungen der Verwaltung einstimmig zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.13	Verkehrszeichen Sackgasse; Anfrage der Fraktion "Die Linke" vom 20.05.2016	
------	---	--

Es ergab sich eine kurze Diskussion. Das Schreiben der Verwaltung an die Fraktion Die Linke, in dem weitere Informationen gegeben wurden, ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis: kein Beschluss



Mitteilung

Amt: Stadtbetriebe Hennef (AöR) - Tiefbau
Vorl.Nr.: M/2016/0172
Datum: 01.09.2016

TOP: 3.4
Anlage Nr.: 13

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung	21.09.2016	öffentlich

Tagesordnung

Geh- und Radweg entlang der B 8;
Ergänzende Informationen

Mitteilungstext

Dem Ausschuss wurde in der Sitzung am 29.06.2016 zugesichert, Informationen über die weiteren Gespräche mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW zu erhalten.

Nach Auskunft des Landesbetriebes Straßenbau NRW vom 23.08.2016, liegt das Ergebnis der artenschutzrechtlichen Prüfung nunmehr vor. Daher kann in den nächsten 2-3 Monaten eine Variante entwickelt werden, die der Stadt Hennef anschließend vorgestellt und mit dieser abgestimmt wird.

Zum weiteren möglichen zeitlichen Ablauf wurde keine Aussage gemacht. Seitens der Verwaltung wird jedoch weiterhin auf eine zügige Abwicklung gedrängt.

Hennef (Sieg), den 01.09.2016
In Vertretung

Stenzel
Techn. Geschäftsführer

3.2	Neuorganisation der Finanzierung AST-Verkehr	
-----	---	--

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) nahm die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Die ergänzende Nachfrage von Herrn Offergeld wurde beantwortet.

3.3	Beseitigung des Bahnübergangs Bröltalstraße	
-----	--	--

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) nahm die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

3.4	Geh- und Radweg entlang der B 8; Ergänzende Informationen	
-----	--	--

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) nahm die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.